O wie ist es kalt geworden

Text und Melodie August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)



2 Auf die Berge möcht' ich fliegen,
Möchte seh'n ein grünes Tal,
Möcht' in Gras und Blumen liegen
Und mich freu'n am Sonnenstrahl;

3 Möchte hören die Schalmeien
Und der Heerden Glockenklang,
Möchte freuen mich im Freien
An der Vögel süßem Sang.

4 Schöner Frühling, komm doch wieder,
Lieber Frühling, komm doch bald,
Bring' uns Blumen, Laub und Lieder,
Schmücke wieder Feld und Wald!

5 Ja, du bist uns treu geblieben,
Kommst nun bald in Pracht und Glanz,
Bringst nun bald all deinen Lieben
Sang und Freude, Spiel und Tanz.

Online kinder-wollen-singen.de/lieder/o-wie-ist-es-kalt-geworden
Quelle Funfzig Kinderlieder, Leipzig (1843), Nr. 1, S. 1
Rechte Text und Melodie gemeinfrei

Lied online öffnen